

geantwortet 16.1.42 *H. P.*

Dr. Karl G. Bruchmann
Staatsarchivdirektor

z.Z. Breslau 16, 10.1.42.
Lutherstr. 20.

An die
Schriftleitung der Zeitschrift
"Deutsches Archiv für Geschichte des Mittelalters"
B e r l i n NW 7.

Auf Ihre Schreiben vom 14.11.1941 und 6.1.1942 teile ich Ihnen ergebenst folgendes mit.

Die Besprechungen der Bücher von Lushek und Samulski sind Ihnen in den letzten Tagen zugegangen und hoffentlich in Ihre Hände gelangt; die Besprechung von Appelt folgt in den nächsten Tagen.

hoffentlich erhalten
Zur Besprechung der Arbeit von Aubin-Kunze werde ich allerdings bis zum 15. d. M. voraussichtlich nicht kommen, da ich bisher noch hier in Breslau krankheitshalber festgehalten war, am Montag wieder nach Kattowitz zurückkehre und dort sogleich sehr viel Sachen zur Erledigung vorfinden werde.

Zur Besprechung der drei von Ihnen angegebenen Zeitschriften-Aufsätze bin ich an sich gern bereit, doch ergeben sich dabei dieselben Schwierigkeiten, wie eben angeführt, sodaß ich für diese erst recht nicht den Termin 15.1. versprechen kann; ich bitte Sie daher um gefl. Mitteilung, ob Ihnen unter diesen Umständen meine Besprechungen genehm sind, auch wenn sie etwas später bei Ihnen eintreffen.

selbstverständlich
Ihr letztes Schreiben hat mich infolge meines gegenwärtigen Aufenthaltes in Breslau leider erst heute hier erreicht.

Meine Anschrift in Kattowitz lautet jetzt: Gauhaus, Zimmer 627.

H e i l H i t l e r !

notwendig 19.1.42
K. Bruchmann